

# The Wolf

Von ExoGot7SehunSuhoChen

## Mein neues Zuhause

"Baekhyun wir müssen los" hörte ich die Stimme meines Alphas von unten. "Ja ich komme" antwortete ich und hängte mir Schwungvoll meinen Rucksack in dem mein kompletter Besitz verstaut war über den Rücken. Ein letztes Mal betrachtete ich mein Zimmer und verließ anschließend das Zimmer in dem ich vor einem Jahr eingezogen war. Wir wechselten jedes Jahr unser Heim da es viele Werwolf Jäger gibt. Elegant rannte ich die Holzterasse hinunter und stand nun vor der einzigen Person in meinem Leben die ich als so etwas wie 'Familie' bezeichnen könnte. Vielleicht hätte ich irgendwann mal eine richtige Familie gehabt doch ich erinnere mich nicht an sie. Zusammen mit meinem Alpha verließ ich das Haus und rannte in den Wald. Wir hatten ungefähr 6 Stunden laufen vor uns. Es stört mich nicht wirklich, ich liebe es zu rennen. Es ist das gleiche wie beim Kämpfen, ich liebe es wenn der Wind so durch meine Haare gleitet und man die Umgebung um sich herum nur noch verschwommen wahrnimmt. Aber ich hasse es anderen weh zu tun, was jetzt nicht so Vorteilhaft ist wenn man so etwas wie ein Monster ist. Nach einiger Zeit, ungefähr nach einer Stunde ging mir langsam die Luft aus und ich musste in den Wolf Modus gehen. Das Symbol an meinem Arm leuchtete auf und meine Augen färbten sich rot. Eine große Ladung an neuer Kraft durchflutete meinen Körper, ich hatte den Drang einen der Bäume hoch zu klettern und über die Äste zu rennen. Da ein Wolf, so wie ich es bin auf seine Instinkte hört nahm ich mir den nächsten Baumstamm vor und stand im nächsten Moment auch schon auf dem Baum. Nach einer halben Stunde sprang ich wieder auf den Waldboden und lief auf der linken Seite von meinem Alpha. Es wurde langsam dunkel und einige Sterne tauchten am Himmel auf. Da ich nichts Besseres zu tun hatte zählte ich die Sterne die dank der Bäume sehr schlecht zu sehen waren. 757, 758, 759, 760...So vergingen die Stunden und es wurde immer dunkler. Nach einiger Zeit konnte ich nur dank meiner Wolfssinne noch etwas sehen, es hat wohl alles die gleiche Farbe, da die Augen von Wölfen jetzt nicht die besten sind. Aber es ist bei weitem mehr als es meine menschlichen Augen zu dieser Zeit sehen konnten. "Wir sind gleich da" sagte mein Alpha und ich nickte und ich schloss kurz meine Augen. Das Symbol an meinem Arm hörte auf zu leuchten und meine Augen hatten wieder ein dunkles Braun angenommen das man eher als Schwarz bezeichnen würde. Wenige Minuten später gingen wir über einen Weg aus Stein und dann waren wir auch schon von riesigen Gebäuden aus Stein umgeben. Wie liefen nun langsam, da es in der Hauptstadt Südkoreas auch Nachts belebt war. Wir liefen zu einem kleinen Haus, es war ein ziemlich kleines zwei stöckiges Haus mit winzigem Garten und einem roten Dach. Ich fand es sehr schön doch ich durfte mich nicht zu sehr damit anfreunden. "Baekhyun, hier In Seoul gibt es viel mehr Werwolf Jäger als in jeder andere Nicht Stadt in der wir

bisher waren, also Pass auf dich auf" sagte mein Alpha. "Ich werde aufpassen" sagte ich gehorsam und gemeinsam betraten wir wie unser neues Heim. Ich bekam ein kleines Zimmer in dem ein Bett, ein Nachttisch und ein kleiner Kleiderschrank standen. Ich holte aus meinem Rucksack die wenigen Anzihsachen die ich besaß und stellte ein Bild von mir und meinem Alpha auf den Nachttisch. Mir gefiel das Zimmer, ohne Zweifel.

Nach einiger Zeit hatte ich beschlossen mich ein bisschen in Seoul umzusehen. An einem etwas abgelegenen Ort entdeckte ich ein großes Gebäude. Auf das Dach führte eine schmale Metall Treppe. Ich konnte nicht anders und kletterte hinauf. Entspannt beobachtete ich die Umgebung und sah das, das Dach zwei Höhen hat. Eine tiefere und eine höhere. Noch eine kleine Metall Treppe führe hinunter. Plötzlich hörte ich Schritte hinter mir, ich sah nach hinten. Eine Gruppe schwarz gekleideter Männer die alle eine schwarze Gesichtsmaske trugen, kamen brüllend und mit erhobenen Fäusten auf mich zu. Ich rannte los. Von der aufkommenden Mischung aus Wut und Angst hatte mein Körper automatisch in den Wolfs Modus gewechselt und ich sprang über einzelne Steinkästen, ich konnte einfach nicht anders. Und schon war ich wieder auf dem Boden und rannte um eine Ecke. Vor mir stand plötzlich ein Mädchen. Ich hielt ihr so schnell wie ich konnte den Mund zu damit sie nicht schrie. Sie sah nur verstört auf meine rot leuchtenden Augen und ich fragte mich was gerade durch ihren Kopf ging. Die Männer rannten glücklicher Weise an uns vorbei und ich wechselte schnell wieder in den normalen Modus. Die Kraft verließ mich und das Mädchen riss sich los. Als sie, wahrscheinlich nicht absichtlich, das Symbol auf meinem Arm berührte leuchtete es auf. Sie schaute noch einmal in meine Augen, schüttelte den Kopf und rannte weg. Ich sollte auch gehen. Die Gruppe könnte jederzeit wieder kommen und ich könnte dafür schwören das sie einer dieser Gruppen sind die darauf aus sind Werwölfe zu fangen um die dann an die Werwolf Jäger weiter zu verkaufen waren. Sie waren keine Experten so wie die Werwolf Jäger. Dennoch sollte man sie nicht unterschätzen. So schnell ich konnte rannte ich zurück zu meinem neuen Zuhause und ließ mich in mein Bett sinken. Morgen würde ich mal wieder in eine neue Schule gehen.